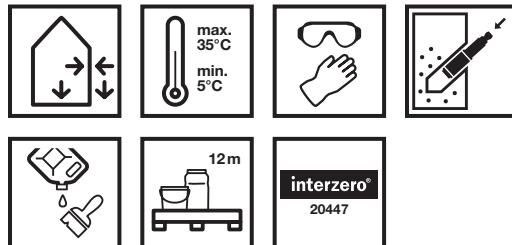


INTRASIT® PU-Aquastop 11P

Injektionsharz zur Verpressung wasserführender Risse



Diese Piktogramme gelten für das **Grundprodukt**.
Abweichungen sind je nach Einsatzbereich und Verarbeitung möglich.

PRODUKTINFORMATION

Beschreibung

INTRASIT® PU-Aquastop 11P ist ein auf Feuchtigkeit reagierendes Polyurethanharz. Bei Kontakt mit Wasser reagiert es beim freien Schäumen mit einer 30- bis 60-fachen Volumenvergrößerung.

Anwendung

- zum Stoppen von wasserführenden (auch Salzwasser) Rissen in mineralischen Baustoffen

Einsatzbereich

- Mauerwerk und Beton
- Verfestigung von Lockergestein

Einsatzort

- im Boden- und Wandbereich

Eigenschaften

- 1-komponentig
- lange Verarbeitungszeit
- schnellerhärzend
- frei von FCKW und Phthalat-Weichmachern



Technische Daten

lieferbare Gebindegrößen	1 kg/Blechflasche
Dichte	ca. 1,1 kg/l
Viskosität	ca. 500 – 1000 mPa·s ¹⁾
Expansionsbeginn	ca. 15 Sekunden nach Wasserkontakt
Verarbeitungszeit	unbegrenzt, bildet bei offenem Gebinde eine Haut
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +35 °C
Lagerung	12 Monate
Verbrauch	ca. 0,2 l pro Liter Hohlraum

¹⁾ Bei +20 °C und 60 % relativer Luftfeuchte

UNTERGRUND

Vorbereitung

- Vor Beginn der Arbeiten Rissverlauf ermitteln. Die abzudichtenden Risse oder Hohlstellen müssen Feuchtigkeit enthalten. Evtl. mit Wasser vorinjizieren. Zur Aufnahme des Injektionsmaterials werden beidseitig, entlang des Rissverlaufs Löcher gebohrt. Der Abstand der Bohrlöcher beträgt jeweils die 1/2 Bauteildicke, die Tiefe ca. 3/4 der Bauteildicke. Die Bohrung erfolgt schräg im Winkel von 45° zur Rissmitte.

EINSATZBEREICHE UND VERARBEITUNG

Auftragen

- Bei Verpressung Injektionspacker setzen.
- Ggf. Rissbereiche zwischen den Packern mit HADALAN MBH 12E oder HADALAN SM 57DD schließen.
- Zur Herstellung dauerhafter Abdichtungen ist eine Nachverpressung mit INTRASIT PU-Injekt 12P erforderlich. Dazu wird direkt im Anschluss der Verpressung durch die gleichen Packer INTRASIT PU-Injekt 12P nachverpresst.

HINWEISE

Reinigung

- Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit HADALAN EPV 38L reinigen.

Systemprodukte

- INTRASIT® PU-Injekt 12P
- HADALAN® EPV 38L
- HADALAN® SM 57DD

Zu beachten

- Nicht für die Erstellung kraftschlüssiger Verbindungen geeignet. Hierfür HADALAN MBH 12E verwenden.
- INTRASIT PU-Aquastop 11P in frischem Zustand mit HADALAN EPV 38L entfernen.
- WTA-Merkblätter beachten.
- INTRASIT PU-Aquastop 11P dient zur schnellen, nicht zur dauerhaften Rissabdichtung. Daher Risse mit INTRASIT PU-Injekt 12P nachverpressen.
- Nicht unter +5 °C verarbeiten.

Inhaltsstoffe

- Polyurethanharz

Arbeitsschutz / Empfehlung

- Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sind den aktuellen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Ausführliche Hinweise zur sicheren Handhabung von Polyurethanen können dem Merkblatt M044 "Polyurethane" der Berufsgenossenschaft BG RCI entnommen werden.

■ Entsorgung

- Für alle Systeme gilt: Nur restentleerte Gebinde zum Recycling-Partner Interseroh geben. Ausgehärtete Materialreste können nach EAK-Schlüssel Nr. 08 04 09 (Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten) entsorgt werden.

■ Hersteller

Sievert Baustoffe SE & Co. KG

Mühleneschweg 6, 49090 Osnabrück
Tel. +49 2363 5663-0, Fax +49 2363 5663-90
hahne-bautenschutz.de, info-hahne@sievert.de

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.